



PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN



Die Fastenzeit hat ein Ziel

Wie wir alle wissen, ist die Fastenzeit - oder auch Bußzeit genannt - die Vorbereitung auf ein Ziel: das Osterfest. Diese Vorbereitungszeit dauert nicht länger als die „Quadragesima“, übersetzt: „40 Tage“. In diesem Begriff schwingt nicht nur das Fasten, sondern auch die Rettung und Verheißung auf eine neue, bessere Zeit mit.

In der Fastenzeit stehen diese 40 Tage im Mittelpunkt. In dieser Zeit begleitet uns der Ruf nach Umkehr, und wir blicken auf Jesus, durch den Gott an uns Menschen wirkt.

Um erfolgreich im Leben zu sein, braucht jeder Mensch ein Ziel. Ein Schüler braucht ein Ziel, um das Schuljahr erfolgreich abzuschließen, genauso wie ein Unternehmen, um am freien Markt bestehen zu können. Ein Wanderer braucht ein Ziel, sonst wird der Weg endlos und langweilig. Das Leben braucht ein Ziel, sonst versandet es im Nichts. Auf unserer österlichen Bußzeit haben wir das Ziel vorgegeben: Ostern, die Auferstehung und das ewige Leben.

Die Fastenzeit oder österliche Bußzeit hilft uns, Ziele für unser Leben

als Christen zu entdecken: Dies geschieht durch Gebet, Fasten und das Geben von Almosen. So hat es uns Jesus vorgelebt. In ihm hat Gott uns einen Begleiter, der uns auch Vorbild sein soll, zur Seite gestellt, der uns hinführt zum Ziel.

Ich wünsche euch eine gute, besinnliche Fastenzeit und ein fröhliches Osterfest.

Reginald Ejikeme, Provisor

Erstkommunion

Die Erstkommunionvorbereitung ist bereits in vollem Gang. Einmal im Monat an einem Samstag kommen die Kinder von 9 Uhr 30 bis 11 Uhr 30 nach St. Severin, um sich auf das Fest der Erstkommunion vorzubereiten. 50 Kinder nehmen heuer daran teil. Im Jänner war das Thema der Hl. Severin und unsere Pfarrkirche, im Februar stand das Sakrament der Taufe im Mittelpunkt. Am darauf folgenden Sonntag ist immer Familiengottesdienst, bei dem die Erstkommunionkinder im Mittelpunkt stehen.

Kalendarium

- 01.03.** Herz Jesu Freitag
18³⁰ Anbetung und Beichtgelegenheit
- 06.03.** Aschermittwoch
17⁰⁰ Fastengottesdienst für Kinder mit Aschenkreuz
18³⁰ Fastengottesdienst für Erwachsene mit Aschenkreuz
- 08.03.** 19⁰⁰ Konzert Hadersfelder Schlosschor: „In den letzten Tagen“
- 09.03.** 18⁰⁰ Kreuzwegandacht
- 16.03.** 18⁰⁰ Kreuzwegandacht
- 17.03.** 19⁰⁰ Abendgebet mit Liedern aus Taizé
- 19.03.** Severin aktiv Halbtagesausflug
- 20.03.** 19⁰⁰ Bibel teilen
- 23.03.** 9³⁰ Erstkommunionvorbereitung
16³⁰ Firmtreffen
18⁰⁰ Kreuzwegandacht
- 24.03.** 9³⁰ Familienmesse, Suppenessen
- 28.03.** 15³⁰ Reichsbundgruppe Fastenbesinnung
19³⁰ Sitzung Pfarrgemeinderat
- 30.03.** 18⁰⁰ Kreuzwegandacht

Vorschau auf April 2019

- 05.04.** Herz Jesu Freitag
18³⁰ Anbetung und Beichtgelegenheit
- 06.04.** 18⁰⁰ Kreuzwegandacht
- 13.04.** 15⁰⁰-19⁰⁰: Osterbastelmarkt
- 14.04.** Palmsonntag
9³⁰ Festgottesdienst mit Segnung der Palmzweige
9⁰⁰ - 12⁰⁰: Osterbastelmarkt



PFARRE TULLN-ST. SEVERIN

A-3430 Tulln, Anton-Bruckner-Straße 12
I: www.tulln-stseverin.at
E: pfarre@tulln-stseverin.at
T: +43 2272 64539
Pfarrkanzlei: Di - Fr: 8-12; Do: 15 - 18³⁰

Severin aktiv

Dienstag, **19.03.**: Busfahrt nach Wien, Abfahrt ist um 13 Uhr 30 vom Parkplatz St. Severin. Führung durch die Uno City: Preis 9€. Der Buspreis richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Anschließend fahren wir zum Heurigen Hemmelmayer in Königstetten.

Dienstag, **16.04.**: Ganztagesausflug Niederösterreichische Landesausstellung in Wiener Neustadt: „Welt in Bewegung“. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Baden zum Arnulf Rainer Museum. Preis für Landesausstellung, Mittagessen und Museumseintritt: ca. 33 €. Die NÖ Card wird akzeptiert, hier ist der Eintritt kostenlos! Der Preis für die Busfahrt richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Abfahrt ist um 9 Uhr vom Parkplatz St. Severin.

Anmeldungen sind nach den Sonntagsgottesdiensten möglich!

Es ist schön, dass ...



... Thomas Kietreiber 19 (!) Jahre lang die Öffentlichkeitsarbeit der Pfarre unterstützt hat. In diesen Jahren hat er sich um die technische Erstellung und das Layout des Pfarrblattes und in den letzten Jahren vor allem um die Quartalszeitschrift „Freunde von St. Severin“ sowie um das „Journal“, dem Jahresüberblick der Pfarre, gekümmert. In den vielen Jahren gab es zahlreiche technische Neuerungen, und Thomas stellte sicher, dass die EDV problemlos weiterlief und wenn nötig aktualisiert wurde. Er investierte unzählige Stunden seiner Freizeit für diese Tätigkeiten. Jetzt möchte er sich aber anderen Dingen widmen, und wir möchten an dieser Stelle Thomas ein herzliches Vergelt's Gott sagen! Deshalb sind wir jetzt auf der Suche nach einer Verstärkung für das aktuelle Team. Wenn Sie Erfahrung mit Layoutprogrammen (wie z.B. Adobe InDesign) haben und die Pfarre in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützen möchten, melden Sie sich nach einem Gottesdienst oder während der Woche in der Pfarrkanzlei!



▲ Die Gruppe „Severin aktiv“ besuchte am **19.02.** die Firma Breitwieser in Tulln zu einer äußerst interessanten Werksführung.

Firmvorbereitung 2019

Heuer bereiten sich 21 Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vor. Die Firmkandidaten sind mit Spaß bei der Sache, besuchen jede Firmvorbereitungsstunde, gestalten die Samstag-Vorabendmesse mit, in dem sie die Lesung und die Fürbitten lesen und auch gemeinsam mit allen Messbesuchern rhythmische Lieder singen. Auch beim Sternsingen waren alle Jugendlichen dabei. Die Themen, die bisher behandelt wurden, sind: der Jahresfestkreis, die Bibel, Bild von Gott, Sakramente und das Sakrament der Firmung. Zum Thema Caritas werden die Firmkandidaten mit den Firmbegleitern einen Frühschoppen mit Suppenessen ausrichten (Sonntag, **24.03.**). Die Spenden, die dabei gesammelt werden, werden sozialen Projekten zugute kommen, die sich die Jugendlichen selber aussuchen.

Die Stunden sind gefüllt mit Lernen, Spielen, Singen, Lachen, gemeinsam Spaß haben.

Papst Franziskus

Wenn Sie diese Ausgabe des Pfarrblattes lesen, dann hat bereits der sogenannte „Anti-Missbrauchsgipfel“ im Vatikan stattgefunden. Das Bischofstreffen ist für die Zeit vom 21. bis 24. Februar 2019 angesetzt. Das Bemühen von Papst Franziskus, ein deutliches Zeichen im Vorfeld zu setzen, war durchaus erkenntlich.

Viele meinen auch, dass dieses Bischofstreffen als ein Meilenstein seines Pontifikates angesehen werden kann. Die Frage ist aber, inwieweit gelingt es Papst Franziskus, „seine“ Bischöfe von seinem klaren Kurs der „Null-Toleranz-Politik“ in Sachen Missbrauch zu überzeugen.

Es ist zu hoffen, dass die Glaubwürdigkeit von Papst Franziskus nach bzw. durch diesen Gipfel gestärkt wird. Sonst hat die Katholische Kirche eine große Chance vergeben.

Meint ihr glaux



Geburtstage

vom **01.02.** – **28.02.**

- 70. **Lampelmeier** Theresia, Alter Ziegelweg;
- 80. **Vogt** Ingeborg, Langenlebarner Straße; **Greif** Eleonore, Friedlgasse; **Huber** Herbert, Carl-Michael-Ziehler-Gasse; **Zettl** Friedrich, Königstetter Straße;
- 87. **Früh** Helene, Königstetter Straße;
- 93. **Niederleitner** Margarete, Dr.-Billroth-Straße;
- 96. **Ebner** Karl, Hagengasse;

Taufen

Bruckner Marie, Tulln

Verstorbene

Bauer Leopold, im 89. Lj.; **Simlinger** Margarete, im 82. Lj.; **Fischer** Eleonore, im 84.Lj.;

Herausgeber: Pfarre Tulln St. Severin, <http://www.tulln-stseverin.at>. Für den Inhalt verantwortlich: AK Öffentlichkeitsarbeit, akoeff@tulln-stseverin.at. Alle 3430 Tulln, Anton-Bruckner-Str. 12. Bilder (soweit nicht anders angegeben): Pfarre Tulln St. Severin. DVR-Nr. 0029874 (1775). Verlags- und Herstellungs-ort: Tulln. Druck: druck.at, Leobersdorf